

FELDMOCHING

Die Kurve lebt

Die 1993 stillgelegte Gütertrasse soll wieder reaktiviert werden.

Geplant: 19 Züge am Tag

Die Stadt unterstützt die Pläne der Deutschen Bahn, die sogenannte Feldmochinger Kurve wieder in Betrieb zu nehmen. Noch seien einige Lärmschutzfragen zu klären, heißt es aus dem Rathaus. Grundsätzlich lässt die Große Koalition vor der entscheidenden Sitzung am Mittwoch aber Zustimmung erkennen.

Die 1993 stillgelegte Feldmochinger Kurve verbindet den Eisenbahn-Nordring mit der Gleisstrecke Richtung Landshut. Die Reaktivierung des Gleisabschnitts soll dabei helfen, den Güterverkehr immer weiter auf die Schienen zu verlagern.

Vorläufig sollen 19 Züge am Tag die Passage queren. Im Rathaus geht man davon aus, dass die Lärmbelastung in der Stadt dadurch insgesamt reduziert werden kann. Bislang wurden die Züge, die künftig die Feldmochinger Kurve nutzen sollen, nämlich umständlich über den Südring durch die Stadt geleitet. Und der führt durch dicht bebaute Gebiete.